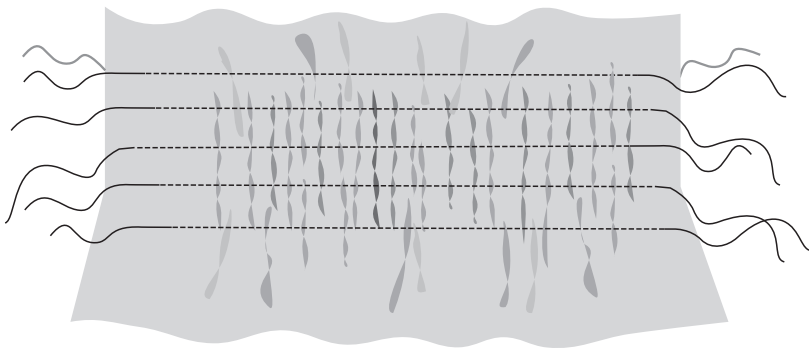


Allgemeinanleitung für Gummigarnkräuselung;
beim Nähen jedoch der Anleitung für das betreffende
Modell in der Zeitschrift folgen!



Für die Gummigarnkräuselung ein dünnes Gummigarn als Unterfaden für die Nähmaschine benutzen.

- Gummigarn als Unterfaden von Hand leicht dehnend auf eine Nähmaschinenspule wickeln.
- Geradstich einer normalen Nähmaschine (Stichlänge 2,5...3,5) benutzen und Spannung des Oberfadens etwas lockern.
- Die Nähte von der rechten Stoffseite des Kleidungsstücks aus im Abstand von 8...10 mm nähen.
- An beiden Enden jeder Naht lange Fäden sowohl des Oberfadens als auch des Gummigarns überstehen lassen.

• Beim Nähen jeder Reihe den Stoff glatt ziehen, damit die Naht exakt waagerecht läuft.

- Wenn die gekräuselte Stelle zu locker erscheint, können Sie das Gummigarn an beiden Enden der Nahtreihen etwas strammer ziehen. Danach die Kräuselung jeder Nahtreihe mit Daumen und Zeigefinger gleichmäßig verteilen.
- Faden- und Gummigarnenden zum Schluss sorgfältig befestigen.
- Bitte beachten, dass das zu kräuselnde Stück sich nicht gleich nach der ersten Naht kräuselt, sondern erst die endgültige Form erhält, wenn das Stück leicht gedämpft ist!

• Probieren Sie die Gummigarnkräuselung zuerst auf einem Stoffstück aus, bevor Sie mit der eigentlichen Arbeit beginnen!

TIPP!

- Das Stück kräuselt sich stärker, wenn Sie die Stichlänge ein wenig länger einstellen und das Gummigarn etwas fester auf die Nähmaschinenspule wickeln.
- Wenn Sie einen Baumwollstoff kräuseln wollen, kann das als Unterfaden verwendete Gummigarn strammer gewickelt werden und die Stichlänge kürzer eingestellt sein als z. B. wenn Sie einen leichten Viskosestoff kräuseln wollen.

© OTTOBRE design® | STUDIO TUUMAT OY

Die Modelle, Anleitungen und Schnittmuster sind ausschließlich für den Privatgebrauch von Hobbynäher*innen vorgesehen. Eine kommerzielle oder industrielle Nutzung des Materials ist strengst untersagt. Die Modelle, Anleitungen, Schnittmuster, Zeichnungen, Fotos usw. sind urheberrechtlich geschütztes

Material und ihre Weiterverbreitung und Neuerstellung in welcher Art oder Weise auch immer wird ausschließlich vom Inhaber des Urheberrechts bestimmt. Als Herstellung wird auch eine Übertragung des Materials in eine Anlage, mit der es vervielfältigt werden kann, angesehen. **Alle Rechte vorbehalten.**

OTTOBRE